

Hier ist anders



## Praktisches Jahr (PJ) am Klinikum Esslingen

Das Klinikum Esslingen verfügt über 662 Betten und versorgt jährlich rund 28.000 Patientinnen und Patienten stationär und über 105.000 ambulant. Unser qualifiziertes Team von Ärzten, Pflegekräften und Therapeuten deckt nahezu alle Fachgebiete ab.

- » Eine persönliche Betreuung unserer PJ-Studentinnen und Studenten und eine kollegiale Arbeit im Team sind uns besonders wichtig
- » Unsere zahlreichen und regelmässigen Lehrveranstaltungen werden vorwiegend von Chefärzten oder Oberärzten durchgeführt
- » Notfallsimulationstraining für Kinder und Erwachsene
- » Möglichkeit zur Mitfahrt im Notarztwagen
- » Breites Kursangebot, wie z.B. EKG-Kurs, Ultraschallkurs Abdomen, Naht- und Knotenkurs, Bronchoskopiekurs

Gerne kann mit dem / der PJ-Sprecher / in eine Hospitation vereinbart werden.  
Mail: [pj-studenten@klinikum-esslingen.de](mailto:pj-studenten@klinikum-esslingen.de)  
Telefon: 0711 - 3103 86651

**Klinikum Esslingen**   
Das Qualitätskrankenhaus



# Liebe Studentinnen und Studenten

---

Wir begrüßen Sie herzlich in unserem Klinikum. Als Lehrkrankenhaus der Universität Tübingen verfügen wir über 662 Betten, 1.800 Mitarbeiter, 12 Kliniken und 14 Zentren und bieten Ihnen eine fachlich exzellente, theoretisch wie praktisch – klinisch orientierte Ausbildung.

Wir pflegen eine offene Kommunikation und einen freundlichen Umgang miteinander. Auf eine Patienten zugewandte Versorgung legen wir großen Wert. Wir freuen uns auf junge angehende Kolleginnen und Kollegen, die hervorragende Möglichkeiten haben auf Station, im OP, in der Funktion und in der Notaufnahme im Team zu arbeiten.

Unser Klinikum verfügt als Klinik der Zentralversorgung über alle internistischen, chirurgischen und psychiatrischen Disziplinen, insbesondere auch über eine große Pädiatrie mit Kinderchirurgie und Neonatologie auf Level 1. Alle Kliniken praktizieren ganz selbstverständlich modernes interdisziplinäres Zusammenwirken. Ein von gegenseitiger Wertschätzung getragenes Miteinander der Ärzteschaft und des Pflegepersonals trägt zu einer familiären Atmosphäre bei, die durch eine offene und respektvolle Kommunikation gelebt wird. Dieses ehrliche Zusammenwirken garantiert Ihnen eine angenehme Arbeitsatmosphäre, von der Sie nicht nur fachlich profitieren, sondern sich auch gerne um Ihre Patienten bemühen werden.

Im Detail bedeutet das: Lehrvisiten in allen Kliniken, „Bedside-Teaching“, Röntgen- und Fallbesprechungen, thematisch vielfältige Fortbildungsveranstaltungen, praktischen Kurse, Erfahrungen in der Notaufnahme und auf der Intensivstation, eine didaktisch klug komponierte Mischung aus Theorie und Praxis am Krankenbett und im OP. Lehrveranstaltungen und Seminare werden grundsätzlich von Chefärzten, leitenden Ärzten und Oberärzten durchgeführt. Es liegt uns am Herzen, Sie mit persönlichem, kollegialem Erfahrungsaustausch systematisch in die klinische Arbeit hineinwachsen zu lassen.

In der Inneren Medizin möchten wir Sie im Rahmen eines „Acting Internships“ und längerer Integration in das Stationsteam (6 Wochen) von der beobachtenden und lernenden auch in die handelnde Funktion als Arzt bringen.

Arbeit braucht aber auch Erholung: Und diese bietet Ihnen die Reichstadt Esslingen in hohem Maße. Schon ein kurzer Streifzug durch unsere Altstadt wird Sie begeistern.

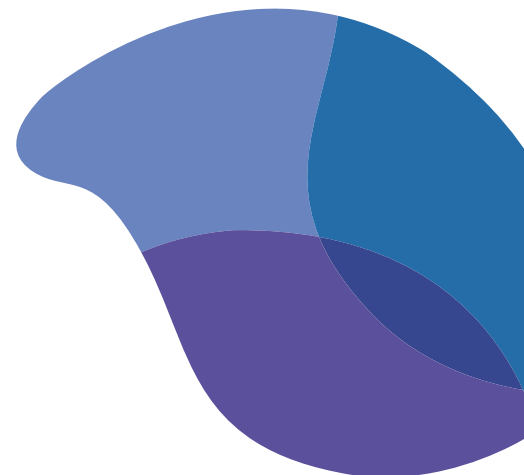
Schauen Sie sich, unser Angebot in Ruhe an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Im Namen des Kollegiums unseres Klinikums

Ihr



Prof. Dr. Henning Wege  
Chefarzt, PJ- und Lehrbeauftragter des Klinikums



## VORLESUNGEN UND LEHRVISITEN

---

### Montag

13.15 - 14.00 Uhr	Onkologie / Gastroenterologie (wöchentlich)
15.00 - 16.00 Uhr	Allgemeinchirurgie (alle zwei Wochen)
16.00 - 17.00 Uhr	Pädiatrie (wöchentlich)

### Dienstag

14.00 - 15.00 Uhr	Kardiologie (wöchentlich)
15.15 - 16.15 Uhr	Neurologie (alle zwei Wochen)

### Mittwoch

14.00 - 15.00 Uhr	Radiologie (alle zwei Wochen)
14.00 - 15.00 Uhr	Psychosomatik (alle zwei Wochen)
16.15 - 17.00 Uhr	Unfallchirurgie (alle zwei Wochen)

### Donnerstag

13.00 - 14.00 Uhr	Gynäkologie (alle zwei Wochen)
15.00 - 16.00 Uhr	Anästhesie (alle zwei Wochen)
16.15 - 17.00 Uhr	Gefäßchirurgie (alle zwei Wochen)

## KURSE

---

- » EKG-Kurs
- » Ultraschallkurs Abdomen
- » Naht- und Knotenkurs
- » hochqualifizierter Fachunterricht wird von Chefärzten oder Oberärzten durchgeführt
- » Bronchoskopiekurs
- » Notfallsimulationstraining für Erwachsene und Kinder
- » Schockraum-Training
- » „Acting Internship“ in der Inneren Medizin



# INNERE MEDIZIN-TERTIAL

- » Mitarbeit auf Station mit u.a. Visiten, Betreuung durch Assistenz- und Oberärzte
- » Erlernen klinischer Untersuchungstechniken
- » Lernziele: nach intensiver Einarbeitung Übernahme der Betreuung einzelner Patienten, sowie eigenständige Formulierung und Erstellung von Arztbriefen incl. Epikrisen („Acting Internship“)
- » Möglichkeit der aktiven Mitarbeit in der Interdisziplinären Notaufnahme, der internistischen Intensivstation sowie der Intermediate Care Station und der Chest-Pain-Unit
- » Teilnahme an ambulanten Sprechstunden
- » Teilnahme an interdisziplinären Tumorboards
- » Teilnahme an abteilungsinternen Fortbildungsveranstaltungen

## Allgemeine Innere Medizin, Onkologie / Hämatologie, Gastroenterologie und Infektiologie

Schwerpunkte der Abteilung sind die Diagnostik und Therapie allgemein internistischer Erkrankungen von Tumoren, hämatologischer Neoplasien, unheilbaren Erkrankungen (Palliativmedizin), Erkrankungen des Magen-Darm-Systems (Gastroenterologie) und der Leber (Hepatologie), hormonellen Störungen (Endokrinologie / Diabetes mellitus) und Infektionskrankungen (Infektiologie).

- » Onkologischer Schwerpunkt
- » Ambulantes Onkologiezentrum mit onkologischer Tagesklinik
- » Leberzentrum mit Spezialsprechstunde
- » MVZ Gastroenterologie mit CED-Sprechstunde
- » Endoskopiezentrum
- » Palliativstation
- » Ultraschallkurs Abdomen speziell für Studenten
- » Lehrvisiten
- » Vorlesungen

Prof. Dr. Henning Wege



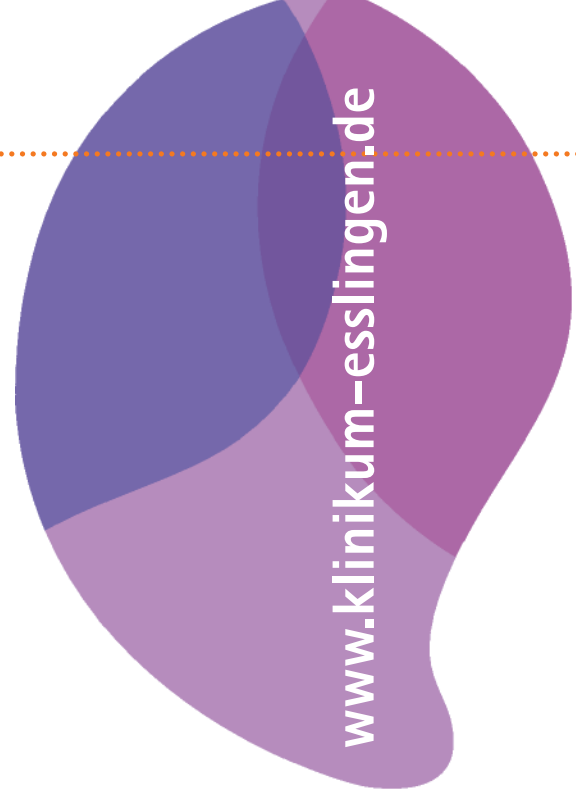
## Kardiologie, Angiologie und Pneumologie

- » Interventionelle Behandlung von Koronarstenosen, Stenosen der Hirn-, Nieren- und Beinarterien
- » Interventionelle Therapie von Herzklappenerkrankungen (TAVI und MitraClip)
- » Implantation von Vorhofoccludern
- » Interventionelle elektrophysiologische Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
- » Zertifiziertes Lungenkrebszentrum
- » Zertifizierte Chest-Pain-Unit
- » Kardiologische und pneumologische Funktionsdiagnostik
- » Möglichkeit der Teilnahme an starren Bronchoskopien, flexiblen Thorakoskopien, Bronchoskopien u.a. auch mit Kryorekanalisation und Probeentnahmen sowie sonographiegesteuerten Probeentnahmen, Pleurapunktionen, Spiroergometrie, Rechtsherzkatheter, Schlafapnoe-Screening
- » Bronchoskopiekurs speziell für Studenten
- » EKG Kurs speziell für Studenten

Prof. Dr. Matthias Leschke



**Weiterbildung: Komplette Weiterbildung für Kardiologie, Pneumologie und Intensivmedizin, Gastroenterologie und Onkologie / Hämatologie.**



## Konzept des PJ-Tertials Innere Medizin

Grundsätzlich können Sie das PJ-Tertial Innere Medizin auf jeder Station der beiden internistischen Kliniken am Klinikum Esslingen ableisten:

### Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie / Hämatologie, Gastroenterologie und Infektiologie

(Chefarzt Prof. Dr. Henning Wege)

- » Station M10 – Onkologie / Hämatologie
- » Station M08 – Gastroenterologie / Hepatologie
- » Station N05 – Allgemeine Innere Medizin und Infektiologie
- » Station M07 – Palliativmedizin

### Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie

(Chefarzt Prof. Dr. Matthias Leschke)

- » Station M06 – Kardiologie und Angiologie
- » Station M09 – Kardiologie und Angiologie
- » Station M14 – Pneumologie

## Lernziele des PJ-Tertials Innere Medizin

### Wir möchten, dass Sie

- » sich in die Stationsabläufe integrieren und schrittweise ärztliche Aufgaben in der stationären internistischen Patientenversorgung unter Aufsicht übernehmen,
- » eigenverantwortlich unter ärztlicher Betreuung Patienten auf unseren Stationen versorgen,
- » die Ihnen zugeteilten Patienten umfassend medizinisch verstehen und auch die durchgeführten Untersuchungen und Befunde kennen.

### Dazu ist erforderlich, dass Sie

- » über einen Zeitraum von 6 Wochen einem Stationsteam zugeteilt sind,
- » täglich (Montag bis Freitag) an den Visiten und Besprechungen auf Station teilnehmen,
- » sämtliche Verläufe und Entscheidungen für Ihre Patienten dokumentieren,
- » den Entlassungsbrief für Ihre Patienten anfertigen.

Zusammenfassend geht es uns im Tertial Innere Medizin nicht um die Vermittlung möglichst vieler Inhalte durch lange Lehrvisiten und viel Unterricht, sondern um den Erwerb ärztlicher Handlungs- und Entscheidungskompetenz im Stationsalltag.

Der Schritt von einer beobachtenden Studentin<sup>1</sup> bzw. einem beobachtenden Studenten hin zur agierenden Ärztin bzw. zum agierenden Arzt<sup>2</sup> ist für den Erfolg des **Acting Internships** entscheidend.



<sup>1, 2</sup> Für die bessere Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet.



**Acting Internship**

<b>Wahlblock</b>	<b>Wahlblock</b>	<b>Eigene Patienten</b>	<b>Eigene Patienten</b>	<b>Wahlblock</b>	<b>Wahlblock</b>
Stationen in der Inneren Medizin	Stationen in der Inneren Medizin	Stationen in der Inneren Medizin	Stationen in der Inneren Medizin	Stationen in der Inneren Medizin	Stationen in der Inneren Medizin
Funktionsbereiche	Betreuung Patienten mit Stationsteam	Eigenständige Visiten und Dokumentation	Eigenständige Visiten und Dokumentation	Funktionsbereiche	Funktionsbereiche
Notaufnahme		2 Briefe pro Woche	2 Briefe pro Woche Prüfungssimulation	Notaufnahme	Notaufnahme

Jeder Block ist 2 Wochen, das gesamte Tertial umfasst 12 Wochen, inkl. 6 Wochen **Acting Internship**. Fallbezogene Seminare am Montag und Mittwoch ab 13.00 Uhr.

## Ablauf des PJ-Tertials Innere Medizin

Teilen Sie sich bitte in Absprache mit den übrigen Studierenden in der Inneren Medizin einer Station für 6 Wochen zu (Stationsliste siehe oben). Dieser Stationsblock von 6 Wochen kann zu Beginn, am Ende oder innerhalb des Tertials geplant werden und wird als **Acting Internship** bezeichnet. Auf der Station werden Sie zunächst 2 Wochen in die Stationsabläufe (jede Station hat feste Tagesabläufe, siehe hierzu entsprechende SOP) eingearbeitet. Sie erhalten einen Facharzt (meistens ist dies der für die Station zuständige Oberarzt) als Ansprechpartner (Mentor) für die 6 Wochen. Ab der 3. Woche bekommen Sie Ihre „eigenen“ Patienten zugeteilt, die Sie bitte aufnehmen und in Absprache mit dem Stationsteam betreuen. Bitte stellen Sie Ihre Patienten in der Visite dem Stationsarzt, dem Oberarzt und auch dem Chefarzt vor. Sie können Ihre Patienten auch zu Untersuchungen begleiten. Bitte sprechen Sie mit dem Stationsteam die Visiten und Anordnungen ab. Ihre Anordnungen müssen jeweils von einem approbierten Arzt gegengezeichnet werden.

Erstellen Sie bitte für Ihre Patienten auch alle erforderlichen Dokumente, d.h. Aufnahmebogen, Verlaufsdokumentation, Entlassungsbericht. Sie erhalten einen Zugang zur elektronischen Patientenakte und können als Student Einträge vornehmen, die mit Ihrem Namen und Ihrer Funktion gekennzeichnet sind. Den Entlassungsbericht geben Sie bitte auch im jeweiligen Chefarztsekretariat zur Korrektur und Besprechung ab (Ziel 2 Arztbriefe pro Woche).

In der letzten Woche des 6-wöchigen Blocks findet eine Prüfungssimulation statt. Hier wird von Ihnen ein Patient vorgestellt. Durch weiterführende Fragen wird das Verständnis des vorgestellten Krankheitsbildes überprüft. Die Fallvorstellung dient als Vorbereitung für das Staatsexamen.

Nochmals: Das Ziel dieser Phase des Tertials ist nicht, dass Sie alle Krankheitsbilder auf der Station kennen, sondern dass Sie sich auf die eigenständige Versorgung „Ihrer“ Patienten konzentrieren.

Um einen Überblick über das gesamte Spektrum der Inneren Medizin zu erhalten, können Sie die verbleibenden Wochen des Tertials in jeweils 2-wöchigen Blöcken in den unterschiedlichen Stationen (siehe oben), Funktionsbereichen (Endoskopie, Sonographie, Herzkatheterlabor, Elektrophysiologie, Echokardiographie, Lungenfunktionsdiagnostik, Bronchoskopie), Ambulanzen (Onkologische Ambulanz, Kardiologische Ambulanz, Lebersprechstunde) und auch der Notaufnahme verbringen.

### Unterricht während des PJ-Tertials Innere Medizin

Um das **Acting Internship** zu ermöglichen, wird der Unterricht auf Kernzeiten (jeweils am Montag und Mittwoch ab 13.00 Uhr) konzentriert. Der Unterricht findet in Seminarform statt und ist grundsätzlich fallbezogen, d.h. entweder Sie oder der Dozent stellt einen Fall vor, zu dem Sie dann gemeinsam differentialdiagnostische und -therapeutische Überlegungen anstellen. Zur inhaltlichen Aufarbeitung empfehlen wir, den Unterricht im Anschluss durch Lektüre der entsprechenden Lehrbuchkapitel zu vertiefen.

Bei Interesse können wir einen kurzen Einsteigerkurs in der Sonographie und nach Absprache auch einen EKG-Kurs anbieten. Bitte teilen Sie eventuelle Wünsche diesbezüglich dem Chefarztsekretariat mit.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und eine lehrreiche Zeit am Klinikum Esslingen!

Prof. Dr. Matthias Leschke

Prof. Dr. Henning Wege

# CHIRURGIE-TERTIAL

## Allgemein- und Viszeralchirurgie

Lernzielkatalog für PJ-Studenten inkl. Prüfungssimulationsgespräch, Assistenz im OP, Wundversorgung, Naht- & Knotentechniken, Fallvorstellung bei der Indikationsbesprechung, Stationsarbeit unter Anleitung, Sprechstundenteilnahme, Laparoskopietrainer, fakultative Teilnahme am Bereitschaftsdienst, Teilnahme an abteilungsinternen Fortbildungsveranstaltungen

- » Darmzentrum (DKG zertifiziert)
- » Pankreaszentrum
- » minimalinvasive und robotische Chirurgie
- » Proktologie & Beckenbodenzentrum
- » Adipositaschirurgie
- » Endoskopie

**Weiterbildung: „common trunk“, Allgemeine Chirurgie** (volle WB-Berechtigung), **Viszeralchirurgie** (volle WB-Berechtigung), **Spezielle Viszeralchirurgie** (volle WB-Berechtigung), **Proktologie**.

Prof. Dr. Ludger Staib



## Unfallchirurgie und Orthopädie

Osteosynthese Workshop am Saw-Bone-Modell, Teilnahme an den Indikationssprechstunden, aktive Teilnahme an der Notfallversorgung mit fester Rotation in die Notaufnahme, Schockraumtraining, Teilnahme an der interventionellen Wirbelsäulenbehandlung

- » Endoprothetik
- » Wirbelsäulenzentrum
- » Regionales Traumazentrum
- » Sportorthopädie
- » Handchirurgie (2 Jahre Weiterbildungsermächtigung)

**Weiterbildung: „common trunk“, Orthopädie und Unfallchirurgie** (volle WB-Berechtigung), **Spezielle Unfallchirurgie** (volle WB-Berechtigung), **Handchirurgie**.

Prof. Dr. Jürgen Degreif



## Gefäß- und Thoraxchirurgie

**Visite / Station:** spezielle klinische Untersuchungstechniken aller Gefäße, Dopplerverschlussdruckmessung, Duplexsonographie, Wundversorgungs- und Verbandstechniken, Pleurapunktion, eigenverantwortliche Betreuung einzelner stationärer Patienten

**Operationssaal:** Erst- und Zweitassistenz, Thoraxdrainagen legen, Hautnahttechniken, Zehenamputation, Thorakotomie Naht- und Knotenkurs, Teilnahme Sprechstunde / Ambulanz

- » zertifiziertes Thoraxzentrum Esslingen-Stuttgart TESS
- » zertifiziertes Gefäßzentrum
- » Endovaskuläre Gefäßchirurgie (thorakale und abd. Aortenaneurysmen)
- » VATS-Lobektomie (videoassistiert)

**Weiterbildung: „common trunk“, Thoraxchirurgie** (volle WB-Berechtigung), **Gefäßchirurgie** (volle WB-Berechtigung).

Prof. Dr. Florian Liewald



PJ-Studenten  
sind bei uns  
HERZLICH  
WILLKOMMEN!



# WAHLFÄCHER

---

## Anästhesie

- » Strukturiertes Ausbildungscurriculum
- » Fest zugeweilte PJ-Tutoren
- » Rotationen: OP, Intensivstation, Notarztdienst, Anästhesie-Ambulanz und Schmerzdienst
- » Strukturierter Lernzielkatalog
- » Theorie: Narkoseführung, Grundzüge der Beatmung, Notfallmanagement, Flüssigkeitsmanagement
- » Praktische Anleitung: Atemwegsmanagement, rückenmarksnaher Regionalanästhesie, periphere Nervenblockaden
- » Breites anästhesiologisches Spektrum inklusive Kinderanästhesie, Thoraxchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, 2-Höhlen-Eingriffe (Viszeralchirurgie)
- » Teilnahme an abteilungsinternen Fortbildungen
- » Schockraumtraining, Notsectiotraining

Weiterbildung: Anästhesiologie & Spez. Intensivmedizin (jeweils volle WB-Berechtigung),  
Spez. Schmerztherapie (9 Monate WB-Berechtigung)

PD Dr. Dr. Alexander Koch



## Pädiatrie

- » Gesamtes Spektrum der Allgemeinpädiatrie
- » als Perinatalzentrum Level 1 die Versorgung extrem Frühgeborener, aber auch vieler Neugeborener, bei denen PJ-Studenten unter Anleitung und Aufsicht mitarbeiten können
- » Pädiatrische Kardiologie, Pneumologie und Allergologie
- » Pädiatrische Gastroenterologie mit endoskopischer Diagnostik
- » Endokrinologie und Diabetologie
- » Kinderneurologie
- » Kinderchirurgie
- » Neuropädiatrie
- » Sozialpädiatrisches Zentrum

Prof. Dr. Christian von Schnakenburg



## Gynäkologie

Prof. Dr. Thorsten Kühn



- » Gesamtes Spektrum der Geburtshilfe
- » Gesamtes Spektrum der gynäkologischen Onkologie mit OP-Assistenzen
- » Interdisziplinäres Brustzentrum
- » Zentrum für gynäkologische Tumorerkrankungen
- » Beckenbodenzentrum, Endometriose- und Myomzentrum
- » Gesamtes Spektrum der Geburtshilfe mit Pränataldiagnostik und Rotationseinsatz im Kreißsaal
- » Notsectiotraining und praktische Übungen am Entbindungsphantom
- » Teilnahme an Sprechstunden / Ambulanzen
- » Förderung von internen und externen Fortbildungen

## Psychosomatische Medizin

Dr. Björn Nolting



- » Gesamtes Spektrum psychosomatischer Erkrankungen
- » Stationäre und tagesklinische Behandlung von Jugendlichen und Erwachsenen
- » Psychosomatische ambulante Diagnostik
- » Psychosomatischer Konsiliardienst
- » Psychoonkologie
- » Psychotraumatologie
- » Die PJ-Studenten werden einer Station zugeweiht und können unter Supervision psychotherapeutische Behandlungen durchführen.

## Radiologie

Prof. Dr. Stefan Krämer



- » Gesamtes Spektrum radiologischer Diagnostik und Therapie
- » Kinderradiologie
- » Neuroradiologie
- » Cardiale Bildgebung mit CT und MRT
- » Interventionelle Verfahren
- » Nuklear-Medizinische Diagnostik und Therapie.
- » Die PJ Studenten durchlaufen alle Arbeitsplätze, wobei persönliche Interessen und Schwerpunkte berücksichtigt werden können.

# BESONDERE ANGEBOTE

---

## » **Unterkunft**

Sie haben die Möglichkeit, für die Dauer der PJ-Zeit am Klinikum Esslingen ein Zimmer im Personalwohnheim zu mieten. Je nach Auslastung und Kapazität steht Ihnen ein möbliertes Zimmer mit gemeinsamen sanitären Einrichtungen und Gemeinschaftsküche zur Verfügung.

Der Preis beträgt derzeit 150,- Euro Warmmiete pro Monat. Um die Verfügbarkeit für Ihren Zeitraum prüfen zu können, bitten wir um eine frühzeitige Anfrage unter 0711 - 3103 (8)2036 oder [s.herbst@klinikum-esslingen.de](mailto:s.herbst@klinikum-esslingen.de).

## » **Mittagessen**

Das Mittagessen ist für PJ-Studenten im Mitarbeitercasino kostenlos.

## » **Fortbildung**

Den PJ-Studenten wird ein umfangreiches Fortbildungsprogramm gemeinsam mit der Kreisärzteschaft Esslingen angeboten.

## » **Möglichkeit zur Mitfahrt im Rettungswagen**

## » **Individuelle Betreuung**

## » **Studentenbibliothek mit Internetzugang**

Allen PJ-Studenten steht die umfangreiche Studentenbibliothek mit Internetzugang zur Verfügung.

## » **Nachtdienst**

PJ-Studenten können am Nachtdienst der einzelnen Kliniken bei Bedarf teilnehmen.

## » **Dienstkleidung**

Die Dienstkleidung wird vom Klinikum Esslingen gestellt.

## » **Studiengeld**

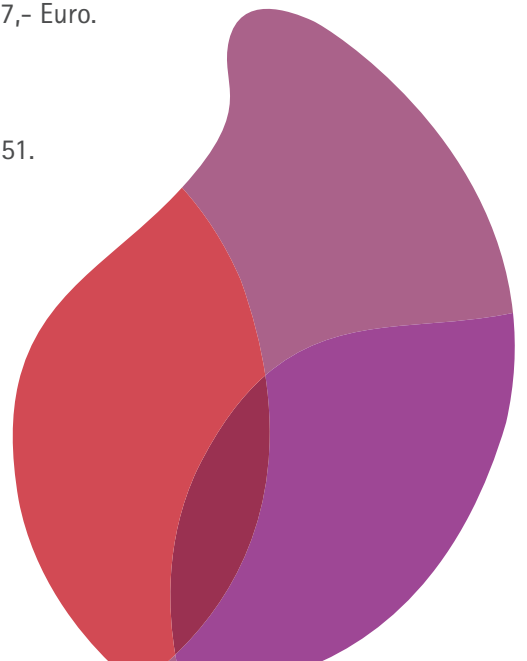
Alle PJ-Studenten erhalten ein monatliches Studiengeld in Höhe von derzeit 427,- Euro.

## » **Hospitation**

Hospitationen sind möglich. Bitte mit PJ-Sprecher vereinbaren 0711 - 3103 86651.

## » **Parken**

Bei Bedarf auf Anfrage kostenfreie Parkmöglichkeit im Parkhaus.



# KONTAKT

---

Chefarzt: Prof. Dr. Henning Wege

Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie / Hämatologie, Gastroenterologie und Infektiologie

Telefon 0711 - 3103 2451

Fax 0711 - 3103 2474

E-Mail: [h.wege@klinikum-esslingen.de](mailto:h.wege@klinikum-esslingen.de)

PJ-Sprecher: Telefon 0711 - 3103 86651 oder 0711 - 3103 86652

E-Mail: [pj-studenten@klinikum-esslingen.de](mailto:pj-studenten@klinikum-esslingen.de)

## ANFAHRT KLINIKUM ESSLINGEN

### Mit dem Auto

Von der Autobahn A 8 (aus Richtung Stuttgart oder Ulm / München kommend) ab Ausfahrt Esslingen immer Richtung Esslingen und ab Esslingen dem Symbol  folgen.

Von der Bundesstraße 10 ab Ausfahrt Oberesslingen oder Esslingen Zentrum dem Symbol  folgen.

Das Klinikum verfügt über ein eigenes kostenpflichtiges Parkhaus.

Taxi-Stand im Klinikgelände vor dem Haupteingang (sollte der Stand nicht besetzt sein,

steht Ihnen im Haupteingang ein Taxitelefon zur Verfügung mit dem Sie kostenfrei ein Taxi anfordern können).

### Flughafen Stuttgart

ca. 30 Autominuten entfernt.

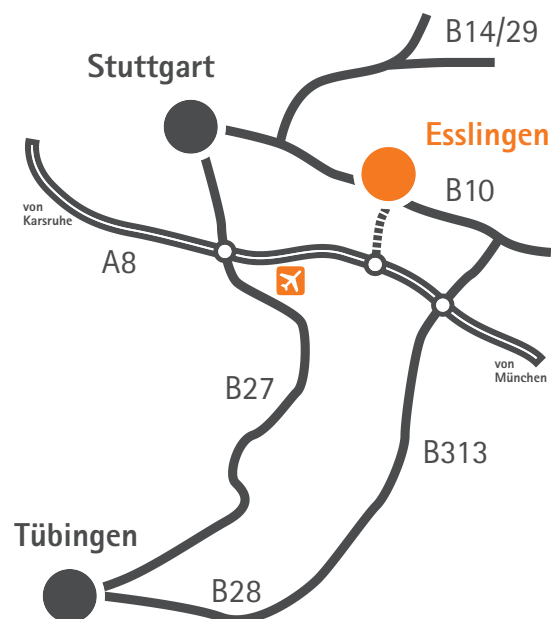
### Mit dem Bus

Ab „Bahnhof Esslingen“ mit den Linien 102/103 (Haltestelle „Urbanstraße“, Eingang Paracelsusstraße) oder 105 (Haltestelle „Klinikum“ am Haupteingang Hirschlandstraße).

### Mit der S-Bahn

S1 (Richtung Plochingen) bis Haltestelle „Oberesslingen“ und ca. 10 Minuten zu Fuß.

Oder bis „Esslingen (Bahnhof)“ und weiter mit Bus oder Taxi.



Hier ist anders

**Du willst auch  
anders?  
Dann bewirb  
dich bei uns!**



[www.klinikum-esslingen.de/jobs](http://www.klinikum-esslingen.de/jobs)

Folg uns

